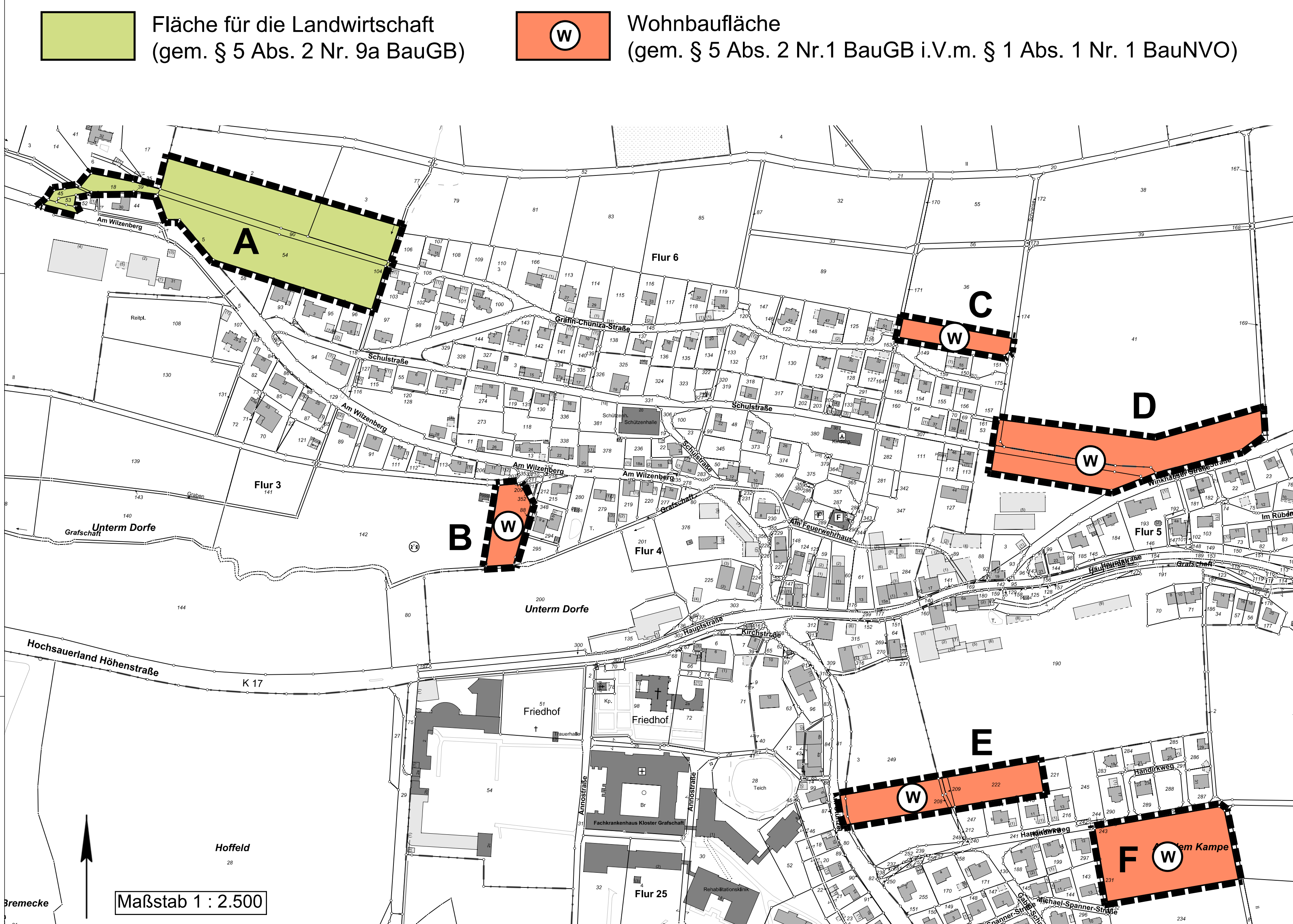
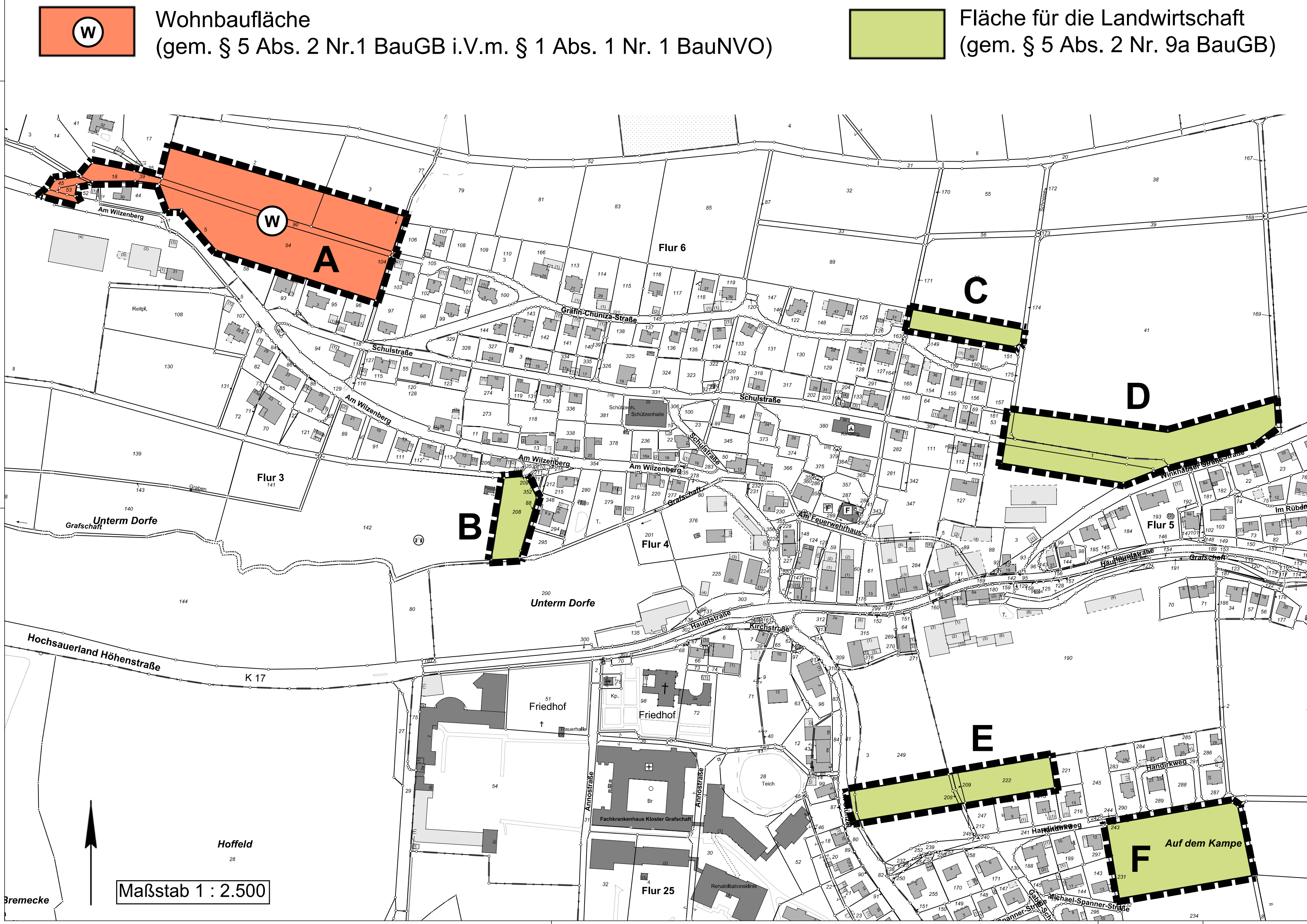


Bisherige FNP-Darstellungen in den Änderungsteilbereichen



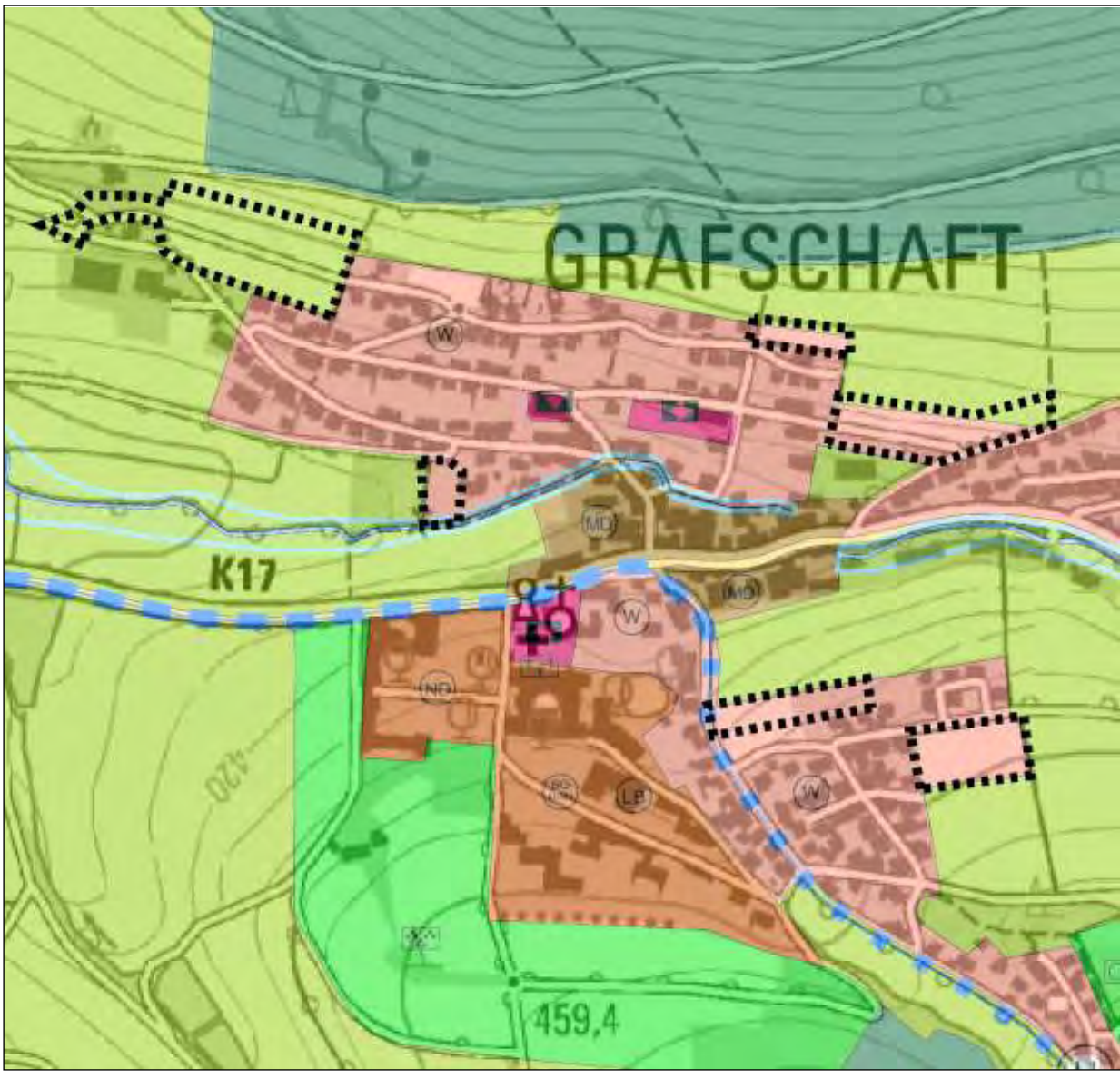
Zukünftige FNP-Darstellungen in den Änderungsteilbereichen



Verfahrensnachweis

- (1) Der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmalleberg im Stadtteil Grafschaft wurde vom Rat der Stadt Schmalleberg am _____ gefasst.
Der Beschluss ist entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Schmalleberg am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister _____
- (2) Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte durch öffentlichen Aushang der Vorentwurfs-Planungsunterlagen in der Zeit vom _____ bis einschlt. _____.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister _____
- (3) Die frühzeitige Beteiligung der berührten Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. den §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 1 BauGB erfolgte mit Schreiben vom _____.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister _____
- (4) Der Rat der Stadt Schmalleberg hat am _____ über die Anregungen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren abwägend befunden, den Entwurf der FNP-Änderung mit der Begründung gebilligt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister _____
- (5) Der Entwurf der FNP-Änderung hat gem. § 3 Abs. 2 BauGB vom _____ öffentlich aus-
gelegt.
Die Beteiligung der berührten Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte gem. § 4a Abs. 2 BauGB zeitgleich. Die Auf-
forderung zur Stellungnahme erging mit Schreiben vom _____.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister _____
- (6) Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung abgegebenen Stellungnahmen hat der Rat der Stadt Schmalleberg am _____ gem. § 3 Abs. 2 BauGB beraten und beschlossen; die Abwägungen zu den Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren gem. BauGB wurden bestätigt.
In gleicher Sitzung erging der Fest-
stellungsbeschluss über die _____ Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmalleberg. Die zugehörige Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung wurden beschlossen.
- Schmalleberg, den _____
Bürgermeister : _____
Ratsmitglied : _____
Schriftführer : _____
- (7) Die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmalleberg, Stadtteil Grafschaft, wird mit Ver-
fügung Az. _____
vom _____ gem. § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.
- Bezirksregierung Arnsberg
Im Auftrag _____
- (8) Die Erteilung der Genehmigung so-
wie Ort und Zeit der
Einschnahmefähigkeit der
Planungsunterlagen zur FNP-Änderung
sind entsprechend der Hauptsatzung der
Stadt Schmalleberg am _____
ortsüblich bekannt gemacht worden.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister _____
- Rechtsgrundlagen dieser Flächennut-
zungsplanänderung:
Baugesetzbuch (BauGB)
Baunutzungsverordnung (BauNVO)
Planzeichenverordnung (PlanZV)
Gemeindeordnung NRW (GO NRW)
(in den jeweils z.Z. gültigen Fassungen)
- Beschneigung:
Die Übereinstimmung dieser Plankopie
mit dem Originaldokument einschließ-
lich aller Darstellungen und Verfahrens-
vermerke wird hiermit bescheinigt.
- Schmalleberg, den _____
Der Bürgermeister
Im Auftrag _____

--- = Umgrenzung der Änderungsfläche



Flächennutzungsplan
Stadt Schmalleberg

34. Änderung

Ortsteil Grafschaft

Planstand: Vorentwurf

Angefertigt: Bad Fredeburg, den 22.10.2020

O.b.V.I. Markus Schulte

Bad Fredeburg
Altter Bahnhof 15
57362 Schmalleberg

Tel.: 02214 995555
Fax: 02214 995518
e-mail: info@markus-schulte.de

Kartenvermessung - Ingenieurbüro - Tiefbauplanung - Grundstücksbewertung

